

Ressort: Technik

Von Notz: De Maizière muss in USA um Hilfe für NSA-Aufklärung werben

Berlin, 20.05.2014, 01:00 Uhr

GDN - Der Vize-Vorsitzende der Grünen-Bundestagsfraktion, Konstantin von Notz, hat Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) aufgefordert, sich bei der US-Regierung um Unterstützung bei der Aufklärung der NSA-Affäre einzusetzen. De Maizière müsse seine Gespräche in Washington "zwingend dafür nutzen, die parlamentarischen Abläufe und verfassungsrechtliche Systematik des NSA-Untersuchungsausschusses zu erläutern und um Unterstützung für dessen wichtige Arbeit zu werben", sagte von Notz "Handelsblatt-Online".

Von Notz wies darauf hin, dass der Ex-US-Geheimdienstmitarbeiter Edward Snowden ein "zentraler Zeuge des globalen Massenüberwachungsskandals" sei. "Seine Vernehmung zu ermöglichen, sollte das gemeinsame Anliegen aller demokratischen Staaten auf beiden Seiten des Atlantiks sein", betonte der Grünen-Politiker. "Weder Europa noch Amerika können ein Interesse daran haben, Edward Snowden dem despotisch agierenden russischen Präsidenten Putin zu überlassen." Von Notz kritisierte, dass nach wie vor viele Fragen der Vernehmung Snowden in Deutschland ungeklärt seien, obwohl der parlamentarische Untersuchungsausschuss entschieden habe, ihn als Zeugen zu hören. Der Berliner Anwalt Snowdens habe den Obleuten ein Schreiben übergeben, in dem er noch einmal dazu auffordere, die nach wie vor unbeantworteten Fragen bezüglich einer Vernehmung seines Mandanten in Deutschland zu klären, sagte von Notz. Die Bundesregierung sei nun am Zug, diese Fragen "schnellstmöglich und umfassend" zu beantworten. "Sie muss die entsprechenden Zusicherungen geben, damit der Bundestags-Untersuchungsausschuss seiner Arbeit nachkommen und den Zeugen in Berlin hören kann", sagte der Grünen-Politiker.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-34848/von-notz-de-maiziere-muss-in-usa-um-hilfe-fuer-nsa-aufklaerung-werben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com